

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	59119
		DK5 DK5-GK	7628 7630
		DK5 - Name	Boberg
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	69 102
Bearbeitung	BRA	Kartierung	12.09.2011
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	6753,9568
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 3.1 Offene Binnendünen	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---------------------------------	-----------------------------	------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Sehr flachwelliges Gelände, ohne ausgeprägtes Dünenrelief, mit vermutlich geringmächtigem Dünen sand im Untergrund und leichter Bodenstrukturierung. Ursprünglich offenbar recht kräftig vergrast, aber mit hohem Anteil von Besenheide. In jüngerer Zeit von Schafen beweidet, deutlich offener. Mit hohen Anteilen von Schafschwingel, der den teils unbewachsenen Boden erobert. Zwischen den Pflanzen ist relativ viel offener Boden vorhanden, der von Moosen bewachsen wird. Die Heidereste sind derzeit etwas horstig, aber deutlich verjüngt. Neben dem Schafschwingel und der Heide kommt am Boden teils ein größerer Anteil von Kleinem Sauerampfer vor und ursprünglich hatte sich ein größerer Bestand von Drahtschmiele ausgebreitet. Insgesamt mäßig artenreicher Bestand mit gehobener Artenvielfalt entlang des Weges, der die Fläche am Südrand berührt. In stark abgeweideten Flächen ist eine Verjüngung der Heide erkennbar.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	TDC	Binnendüne mit Sandheide (2000)		
4	2310	Trockene Sandheiden mit Calluna und Genista [Dünen im Binnenland]		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Zwischen Walter Hammer Weg und Segelflugplatz		
Nachbarnutzung/en	Birkenwälder, Weg, Flugplatz		
Rechtswert (X)	576176	Hochwert (Y)	5929777
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Boberger Randmoorgebiet (673.11)
Stadtteil (OT-Nr.)	Lohbrügge (601)	Gemarkung	Boberg (605)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Boberger Niederung [HH-604 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

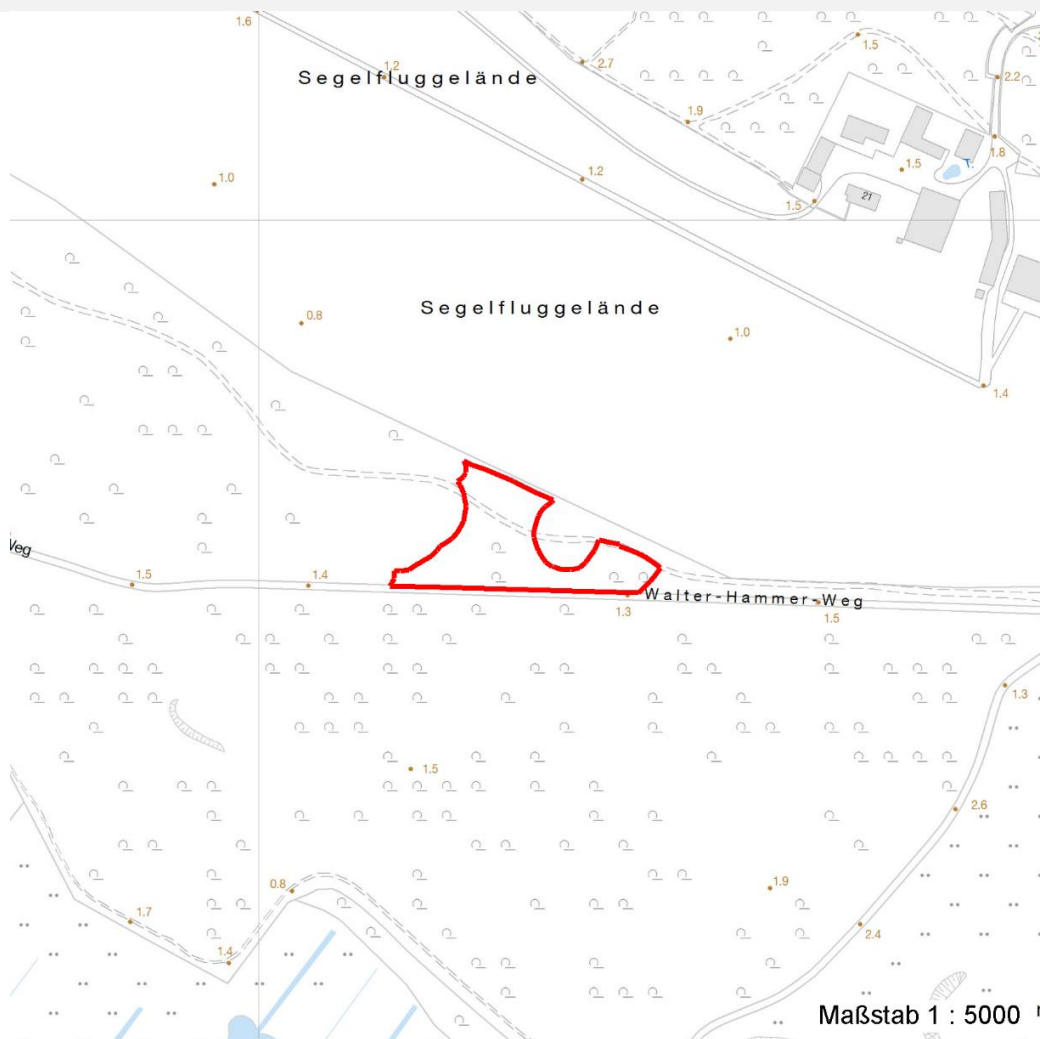
Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	59119
		DK5 DK5-GK	7628 7630
		DK5 - Name	Boberg
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	69 102
Bearbeitung	BRA	Kartierung	12.09.2011
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	6753,9568
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
59119	59108	7628	69	03.08.2000	K	7630	102
59119	59118	7628	69	19.09.2008	K	7630	102

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Nur mäßig artenreich, vermutlich aufgrund vorausgegangener Aufgabe der Nutzung und Vergrasung der Flächen.
Wertgesichtspunkte	Aktuell auf einem guten Entwicklungsweg, Vorkommen von Waldeidechsen.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Blütenreiche Fluren Spontane Vegetation jeder Form

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	59119
		DK5 DK5-GK	7628 7630
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	69 102
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	12.09.2011
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	6753,9568
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Bedeutung für Tiergruppe	Kaninchenbauten Offene trockene Sandflächen Erdhöhlenbauende Insekten Insekten, allgemein Reptilien
Maßnahmen	Heuschrecken Gelegentliche Beweidung fortsetzen, eventuell darauf achten, dass nicht zu intensiv beweidet wird.

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Binnendüne mit Sandheide (2000)	Biotoptyp	TDC
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Trockene Sandheiden mit Calluna und Genista [Dünen im Binnenland]	FFH-LRT	2310
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	59119
		DK5 DK5-GK	7628 7630
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	69 102
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	12.09.2011
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	6753,9568
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	4 - mäßig trocken und wechsell trocken
Reaktion	3 - sauer
Stickstoffgehalt	2 - sehr stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	90 %
1. Krautschicht	40 %
Mooschicht	80 %
Veg. - Höhe	
Gesamt, durchschn.	0.10 m
Veg. - Zeigerwerte	
Mahdverträglichkeit	4 - schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich
Futterwert	1 - fast wertloses Futter
Anz. Giftpflanzen	0
Anz. Wechselfeuchtezeiger	3
Anz. Überschwemmungsz.	0
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	18
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	89 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	30.0.02 - Arrhenatheretalia (Gedüngte Frischwiesen und -weiden) 38 - Nardo-Callunetea (Borstgras- und Zwergstrauchheiden) 32 - Sedo-Scleranthetea (Lockere Sand- und Felsrasen)

FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
2310 (HH) Trockene Sandheiden mit Calluna und Genista [Dünen im Binnenland]					B
Habitatstrukturen					
Wuchsformen;	günstig	mittel	ungünstig		B
Zwergsträucher; Deckung %	> 60%	40-60%	< 40%		B
niedrigwüchsige Kräuter; geschätzter Anteil	hoch	gering	gering		A
Rosettenpflanzen; geschätzter Anteil	hoch	gering	keine		B
Moose; geschätzter Anteil	hoch	gering	keine		A
Flechten; geschätzter Anteil	hoch	gering	keine		A
Anzahl Wuchsformen;	5	4	< 4		A
Entwicklungsphasen;	günstig	mittel	ungünstig		A
Vorkommen aller Phasen;	ja	nein	nein		A
Aufwertungskriterium: Diversität über die einzelne Fläche hinaus					
Mikrorelief;	günstig	mittel	ungünstig		B
Offene Bodenstellen; Deckungsgrad in % oder geschätzter Anzahl der Kleinformen: hoch, gering, keine	5-25%	< 5%	keine		B

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	59119	
		DK5 DK5-GK	7628	7630
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Boberg	
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	69	102
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	12.09.2011	
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	6753,9568	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
Kaninchenbauten; Deckungsgrad in % oder geschätzter Anzahl der Kleinformen: hoch, gering, keine	hoch	gering	keine		B
Hinweise auf die typische Fauna; Wohnröhren v. Insekten; Anzahl der Wohnröhren: hoch, gering, keine	günstig	mittel	ungünstig		B
Ameisenhaufen; alt = hohe, alte Bauten; flach = flache Bauten	hoch	gering	keine		B
	alt	flach	keine		B
Beeinträchtigungen					A
Störungen des Standortes; Degradationszeiger; Anteil Degradationszeiger (Adlerfarn, hochwüchsige Gräser)	günstig	mittel	ungünstig		A
Abstand zu Emittenten;	< 10%	10-25%	> 25%		A
Untypische Vegetationsaspekte; Gehölze;	groß	gering	kein		A
hochwüchsige Gräser;	günstig	mittel	ungünstig		A
Neophyten;	< 10%	10-25%	> 25%		A
Nutzungen;	< 10%	10-25%	> 25%		A
Trittschäden;	keine	wenig	zahlreich		A
Müllablagerungen;	günstig	mittel	ungünstig		A
hörbarer, dauerh. Lärm;	keine	gering	stark		A
	keine	gering	stark		A
	kein	deutl.	stark		A
Arteninventar				5	B

FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung	Wert	AZ	Z
1	2310 (BFN) Trockene Sandheiden mit Calluna und Genista [Dünen im Binnenland]		B	
3	Arteninventar		B	
3.2	Arteninventar, Zahl LRT-typischer Arten A: >= 6 Arten ; darunter Vorkommen von Genista B: 3-5 Arten Begründung für Bewertung: 5 C: 1-2 Arten		B	
4	Habitatstrukturen		C	
4.2	Altersphasen (Flächenanteil in % pro Phase angeben) A: alle vier Altersphasen vorhanden und Degenerationsphase nimmt < 50 % der Fläche ein B: höchstens drei Altersphasen vorhanden oder Degenerationsphase nimmt 50-75 % der Fläche ein Begründung für Bewertung: 3 C: Degenerationsphase nimmt > 75 % der Fläche ein		B	
4.2	Flächenanteil offener Sandstellen A: 5-25 % B: < 5 % oder 25-50%		B	

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	59119	
		DK5 DK5-GK	7628	7630
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Boberg	
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	69	102
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	12.09.2011	
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	6753,9568	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
4.2	Begründung für Bewertung: 3% C: fehlend oder > 50 % Dünenrelief A: auf > 75 % der Fläche deutlich ausgeprägt B: auf 50 - 75 % der Fläche deutlich ausgeprägt C: nur in kleineren Anteilen, d. h. auf < 50 % der Fläche deutlich ausgeprägt		C	
5	Beeinträchtigungen		A	
5.2	Zerstörung des Dünenreliefs (z. B. durch militärische oder Freizeitnutzung, Sandabbau; Ursache(n) nennen, Flächenanteil in % angeben) A: < 5 % Begründung für Bewertung: 0% B: 5 - 10 % C: > 10 %		A	
5.2	Deckungsgrad Störungszeiger (z. B. Ruderalarten, Nitrophyten, Neophyten; Arten nennen, Deckung in % angeben) A: invasive Neophyten fehlen, sonstige Störungszeiger < 5 % Begründung für Bewertung: 3% B: höchstens punktuelle Vorkommen invasiver Neophyten ohne Ausbreitungstendenz; Deckung von Störungszeigern insgesamt gering (5-10 %) C: (größer)flächige Vorkommen invasiver Neophyten oder sonstiger Störungszeiger (insgesamt > 10 %)		A	
5.2	Deckungsgrad Verbuschung bzw. Bewaldung (%) A: < 10 % Begründung für Bewertung: 2% B: 10 - 35 % C: > 35 - 70 % Aufforstung bzw. angepflanzte Gehölze (betroffener Flächenanteil in %) Bezugsraum: Erstabgrenzung des Vorkommens A: 0 Begründung für Bewertung: 0 B: <= 5 % (Einzelgehölze) C: > 5 %		A	

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	59119
		DK5 DK5-GK	7628 7630
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	69 102
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	12.09.2011
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	6753,9568
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,4
Boden	Feuchte	mäßig trocken und wechsell trocken	4,1
	Stickstoff (N)	sehr stickstoffarm	2,4
	Reaktion	sauer	2,6
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,3
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	1,9
	Wechselfeuchteanzeiger		3
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	z	B	-	-												
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		-	-												
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	z		-	-												
Calluna vulgaris (Besenheide)	7	h	W	-	-								3	V			
Campanula rotundifolia (Rundblättrige Glockenblume)	7	w		-	-								3	V			
Carex arenaria (Sand-Segge)	7	z	W	-	-								3	V			
Carex pseudobrizoides (Reichenbachs Segge)	7	w		-	-								G	2 R 3			
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-	-												
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	z		-	-												
Festuca ovina (Schaf-Schwingel)	7	z	W	-	-								V	V V			
Hieracium pilosella (Kleines Habichtskraut)	7	z	B	-	-												
Hieracium umbellatum (Dolden-Habichtskraut)	7	w		-	-								2	V			
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	z		-	-												
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	z	T	-	-												
Jasione montana (Berg-Sandglöckchen)	7	w	W	-	-								3	3			
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	w		-	-												
Luzula campestris (Gewöhnliche Hainsimse)	7	z		-	-									V			
Luzula multiflora (Vielblütige Hainsimse)	7	w		-	-									V			
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	w		-	-									V			
Potentilla argentea (Silber-Fingerkraut)	7	w		-	-									V			
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		-	-												
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	h		-	-												
Salix repens (Kriech-Weide)	7	w		-	-								2	3 V			
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	w		-	-												
Anzahl Rote Liste Arten														8	1	11	3
Anzahl Arten														24			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland